

[Die Gasproduzenten haben die Entscheidung, den Verkauf der Produktion zu erzwingen, bewertet](#)

01.01.2021

Die Entscheidung des Ministerkabinetts, die Gasproduzenten zu verpflichten, 20 Prozent der Produktion zu den Betriebskosten zu verkaufen, wird zu einem Rückgang der Produktion, einem Gasmangel und einer größeren Abhängigkeit von Russland führen. Der Verband der Gasproduzenten, zu dem auch Naftohas gehört, erklärte in einer Stellungnahme.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Entscheidung des Ministerkabinetts, die Gasproduzenten zu verpflichten, 20 Prozent der Produktion zu den Betriebskosten zu verkaufen, wird zu einem Rückgang der Produktion, einem Gasmangel und einer größeren Abhängigkeit von Russland führen. Der Verband der Gasproduzenten, zu dem auch Naftohas gehört, erklärte in einer Stellungnahme.

„Eine Einstellung der Investitionstätigkeit führt logischerweise zu einem jährlichen Produktionsrückgang, niedrigeren Steuern und Arbeitsplatzverlusten. Angesichts des Starts von Nord Stream-2 und des Risikos, den russischen Gastransit zu reduzieren oder ganz zu stoppen, wird dies die Energiesicherheit unseres Landes erheblich schwächen“, heißt es in der Erklärung.

Der Verband sieht in der Entscheidung des Ministerkabinetts auch eine Entgleisung der Reformen und eine Absage an die europäische Integration.

„Die staatliche Regulierung des Preises für gefördertes Gas ist ein absolut nicht marktwirtschaftlicher Mechanismus, durch den wir ohne Übertreibung unsere eigene Gasproduktion verlieren können“, sagte der Direktor des Verbands der ukrainischen Gasproduzenten, Artem Petrenko.

Er weist darauf hin, dass die Energiekrise auf der Grundlage der Erfahrungen der europäischen Länder und nicht durch Beschränkungen oder Zwangsmaßnahmen gegenüber privaten Gasproduzenten überwunden werden sollte&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 211

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.